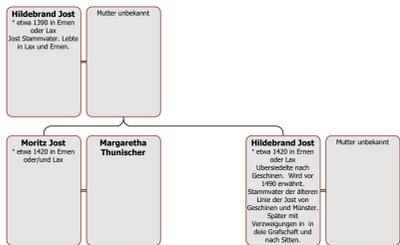
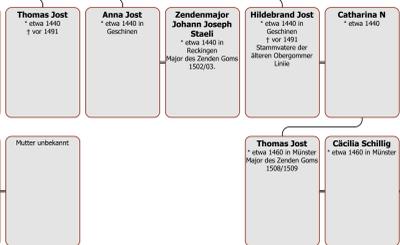




Wappen des Zenden Goms



Wappen der Jost von Ernen



# Stammbaum der Jost von Wallis

Alte Schreibweisen: Jodoc, Jodocus, Jodok, Jodici, Jost. Vom Vornamen Jodoc abgeleitet. Das Geschlecht lebte im 14. Jh. im Gebiet der heutigen Gemeinden Lax und Ernen. Verzweigte im 16. Jh. nach Gschinen, im 16. Jh. nach Obergesteln, Münster, Biel, Sitten, Graubünden und später nach anderen Orten. So im 19. Jh. nach Argentinien, wo sie sich Jost nennen.

Im alten Wallis waren viele Jost hohe Magistraten, Prälaten und Offiziere in fremden Kriegsdiensten.

Hildebrand Jost wurde 1613 Bischof und Graf von Wallis.

Quellen der Jost-Genealogie sind mehrere Stammbäume. Sie wurden erstellt:

- 1803 von Notar Johann Jost
- Um 1860 von Pfarrer Ferdinand Schmid
- Um 1990 von Franz Werlen-Villa

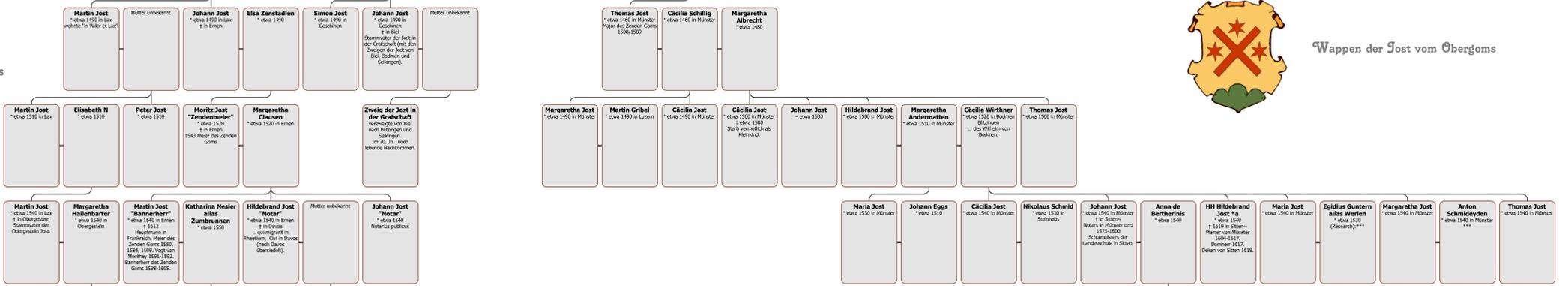
Weitere Quellen waren u. A. die Pfarrearchive, die Genealogien der nach Argentinien ausgewanderten Walliser von Gabriel Oggier, die Forschungen von Heinrich Heinen, Stéphane Bettler, Jean-Pierre Duc, sowie Angaben von Jost und Jost-Verwandten, die mich unterstützten.

Die vorliegende Darstellung des Stammbaums wurde für die Jost in Argentinien gestaltet und zeigt auch ihre nächsten Verwandten in der Schweiz.

24. Mai 2022 Franco Werlen



Das Wappen von Wallis



Wappen der Jost vom Obergoms

